

ZUKUNFT SCHULE

AUSGABE
DEZ/2023

**Biodiversität ganz praktisch:
Stadtleben statt
Artensterben**
in Berlin

**Umweltbezogener
Unterricht –
das Erfolgsmodell der
Zukunft**
in Bad Doberan

**Klimawandel und
Klimaschutz
begreifbar und erlebbar
machen**
in Zuffenhausen

**Lernort Wald: Natur-
und Wildnispädagogik**
in Berlin



E-WASTE RACE - EIN UMWELTPROJEKT

„Das macht Schule“, Hamburg

Tanja Friedl

„Das macht Schule“ ist eine Initiative, die Schulen dabei unterstützt, Praxisprojekte zu realisieren. Ziel ist es, den Schüler:innen nachhaltige Erfahrungen zu ermöglichen, die ihr zukünftiges Handeln positiv beeinflussen. Eines dieser Projekte ist das E-Waste Race. Dabei sammeln die teilnehmenden Schulen Elektroschrott, der sich in den Haushalten der Nachbarschaft angesammelt hat. Durch den Wettbewerbscharakter - mehrere Schulen treten gegeneinander an - wird die Motivation der Projektteilnehmer:innen erhöht.

Wie läuft das Projekt ab?

„Das macht Schule“ ruft regelmäßig E-Waste Races aus, für die sich Schulen anmelden können. Bei jedem Projekt dürfen zehn Schulen teilnehmen, wobei die Gruppenstärke ungefähr 15 bis 35 Schüler:innen aus den Klassenstufen 4 bis 7 umfassen sollte.

In einem ersten Schritt halten Expert:innen von „Das macht Schule“ eine Doppelstunde an den teilnehmenden Schulen. Hier wird beispielsweise über Rohstoffe und Recycling gesprochen, sodass den Teilnehmenden der Bezug zum Elektroschrott klar wird. Anschließend beginnt ein vierwöchiger Sammelzeitraum.

Alle Haushalte der Schulumgebung, die ausgediente Elektrogeräte wie Handys oder DVD-Player abzugeben haben, können diese über eine Website melden und den



Abgabezeitpunkt und -ort festlegen. Die Schüler:innen, die beim E-Waste Race mitmachen, holen den Elektroschrott ab und bringen ihn zu einem Sammelbehälter an der Schule. Für

jeden Gegenstand gibt es Punkte. Die Schule, die am Ende des Sammelzeitraums am meisten Punkte hat, gewinnt einen Ausflug für die Projektgruppe.



© Foto Jan Bouwhuis

Parallel dazu stellt „Das macht Schule“ weitere interaktive Materialien, Videos und Spiele zur Verfügung, die die Lehrkräfte der teilnehmenden Schulen nach Belieben im Unterricht einsetzen können.

Wer übernimmt welche Aufgaben?

Als Initiative, die Schulen bei der Durchführung von Projekten unterstützen möchte, organisiert „Das macht Schule“ den Ablauf des E-Waste Races. Sie übernehmen die einführende Doppelstunde, sodass keine weitere inhaltliche Vorbereitung notwendig ist. Außerdem kümmern sie sich um ein lokales Entsorgungsunternehmen, das den Sammelbehälter für den Elektroschrott organisiert und dessen Leerung übernimmt. Den Schulen entstehen dadurch keinerlei Kosten. Zusätzlich organisiert die Initiative die Auswertung des Wettbewerbs, richtet eine Preisverleihung aus und lädt die Gewinner:innen zu einem Ausflug ein.

Die betreuenden Lehrkräfte sind die direkten Ansprechpartner:innen für ihre Schüler:innen. Sie können Hilfestellungen geben, wenn die Teilnehmenden nicht weiter kommen. Insgesamt sollen die Kinder und Jugendlichen aber möglichst selbstständig die Durchführung des Projekts bewerkstelligen. Die Schüler:innen wiederum müssen die umliegenden Haushalte über das Projekt informieren und davon überzeugen, dass eine sachgemäße Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte wichtig ist. Außerdem müssen sie die einzelnen Geräte von den Haushalten abholen und zur Schule bringen.



Was ist das Ziel?

Elektrogeräte binden Ressourcen wie Metalle. Deshalb ist es so wichtig, dass sie recycelt werden, wenn sie nicht mehr funktionsfähig sind - nur so können Ressourcen schonend und sparsam eingesetzt werden. Leider geschieht dies häufig nicht. Jährlich fallen alleine in Deutschland 1,7 Millionen Tonnen Elektroschrott an, die häufig in Schubladen und Kellern verstauben oder über den Hausmüll entsorgt werden. Durch die E-Waste Races soll das geändert und so die Recycling-Quote von Elektrogeräten erhöht werden.

Ein weiteres Ziel: den Schüler:innen Freude am Klimaschutz zu vermitteln. Und das gelingt auch! Die Teilnehmenden haben großen Spaß am Projekt und brennen regelrecht für das Thema. Das bestätigt auch Tanja Schmolke, teilnehmende Lehrerin an der Bugenhagenschule in Hamburg: „Die Kinder waren froh, selbst etwas zum Klimaschutz in die Hand nehmen zu können.“

Wo finden E-Waste Races statt?

Die Termine sind:

- Leipzig, Sammelzeitraum: 24.4. – 17.5.2023
- Frankfurt a.M., Sammelzeitraum: 2. – 26.5.2023
- Kreis Borken, Sammelzeitraum: 2. – 25.5.2023
- Hamburg, Sammelzeitraum: 12.6. – 3.7.2023
- Reinbek/Glinde/Wentorf, Sammelzeitraum: 12.6. – 5.7.2023
- München, Sammelzeitraum: 26.6. – 19.7.2023

Alle Termine, Anmeldeschlüsse und Anmeldemöglichkeiten können auch unter folgender Adresse nachgelesen werden:

www.das-macht-schule.net/e-waste-race/